

Neckargemünd, den 17.01.2024

Protokoll-Nr. 01/2024 **-öffentlich-**

Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt und Verkehr

Datum 16.01.2024

Zeit 17:00 Uhr – 18:30 Uhr

Ort Ratssaal, Bahnhofstraße 54

Vorsitz Bürgermeister Volk

Mitglieder anwesend Stadträtinnen Schlüchtermann, Groesser, Erles, Weichert, Linier(ab 17.07 Uhr, Top 4), Stadträte Konrad, Dr. Rothe, Scholl, Bernauer, Schendzielorz, Hertel, Hornung, La Licata und Fritsch

entschuldigt Stadträte Schmitz und Bergsträsser

unentschuldigt ---

weiter anwesend Stellv. Ortsvorsteher Wallstab, Sachgebietsleiter Ansorge

Urkundspersonen Stadträtin Groesser und Stadtrat Fritsch

Sachvortrag Herr Waxmann

Schriftführer Herr Waxmann

a) Beratungsgegenstand

b) Beschlussvorschlag / Ergebnis

Tagesordnung

1. a: Vorlage und Kenntnisnahme des Protokolls Nr. 12/2023 vom 05.12.2023

b: Das Protokoll Nr. 12/2023 vom 05.12.2023 liegt den Ausschussmitgliedern im Wortlaut vor und wird von den Urkundspersonen zur Kenntnis genommen und unterschrieben.

2. a: Bauantrag zur Nutzungsänderung von Ladengeschäft in Lieferservice zubereiteter Speisen auf dem Grundstück Flst. Nr. 92, Talstr. 20

b: Der Ortschaftsrat hat dem Bauantrag zugestimmt.

Der Ausschuss erteilt einstimmig sein Einvernehmen gem. § 36 i.V.m. § 34 BauGB.

3. a: Bauantrag zum Umbau und Renovierung des Wohnhauses auf dem Grundstück Flst. Nr. 971, Bammentaler Str. 27/1

b: Der Ausschuss erteilt einstimmig sein Einvernehmen gem. § 36 i.V.m. § 35 BauGB.

4. a: Bauantrag zur Nutzungsänderung im EG von Eisdiele in Büro auf dem Grundstück Flst. Nr. 305, Hauptstr. 31

b: In der Diskussion im Anschluss wird neben Zustimmung auch Ablehnung vorgebracht. Es wird bemängelt, dass sich die Nutzungsänderung bereits im Vollzug befände.

Grundsätzlich ist eine Außenstelle eines Notars in Neckargemünd begrüßenswert, allerdings nicht in den Räumlichkeiten eines Ladengeschäfts. Gewünscht wird hier die Nutzung als Lebensmittel- oder Verkaufsgeschäft, da die zentrale Lage des Gebäudes am Marktplatz mit den großen Schaufenstern dies gebietet. Befürwortet wurde die Nutzungsänderung im Hinblick darauf, dass die Nutzung als Büro dem Leerstand vorzuziehen ist. Auch die geringe Ladenfläche und mangelnde Lagerfläche erschwert die Ansiedelung eines Verkaufsgeschäfts.

In der anschließenden Abstimmung versagt der Ausschuss bei 6 Nein- und 5 Ja-Stimmen bei 4 Stimmenthaltungen sein Einvernehmen gem § 36 i.V.m § 34 BauGB.

5. a: Vorstellung der Aktivitäten des Klimaschutzmanagments und des Klimaschutzbeirates

Vortrag anhand einer Präsentation durch den Klimaschutzbeiratsvorsitzenden Herrn Gilbert, sowie Frau Watzelt und Frau Kurch von der Stadtverwaltung.

6. a: Mitteilungen und Anfragen

Keine

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Die Urkundspersonen:

Volk
Bürgermeister

Waxmann

Groesser

Fritsch